2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt

TuS Wahnbek : TuS Eversten II
Mittwoch, 13.04.2022, 20:00 Uhr

Kluin macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TuS Eversten II im umdatierten Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt beim TuS Wahnbek endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 8. Saisonspiel am Mittwochabend unter anderem davon, dass der TuS Wahnbek mit 3 Ersatzspielern antrat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Küpker / Wendtlandt letztlich auf Lager, um Bley / Kluin final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Rosteck / Kobbe bekamen ihre Gegner Groß / Kehmeier beim deutlichen 6:11, 13:15, 7:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Wefer / Benz und Penz / Mehrens, bevor das 2:3 feststand. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Nach einem Erfolg für Detlef Wefer sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Bastian Bley letztlich nicht ins Ziel bringen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Carsten Rosteck über die 1:3-Niederlage gegen Dennis Groß hinweggetröstet werden musste. Dann ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ralf Kobbe Thies Kehmeier in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Uwe Küpker bekam es nun mit Dietmar Kluin zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Uwe Küpker am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Ohne Satzgewinn für Guido Wendtlandt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tammo Mehrens. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Jakob Benz seinem Gegner Patrick Penz letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Ohne Mühe gewann Dennis Groß sein Einzel, da Detlef Wefer nicht antrat. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Carsten Rosteck und Bastian Bley entschieden, das Carsten Rosteck letztendlich gewann. Ralf Kobbe gegen Dietmar Kluin hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TuS Wahnbek am 22.04.2022 gegen die SG Schwarz-Weiß Oldenburg IV erneut um Punkte. Die Mannschaft des TuS Eversten II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:0. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:
TuS Wahnbek
Doppel: Küpker / Wendtlandt 0:1, Rosteck / Kobbe 0:1, Wefer / Benz 0:1
Einzel: D. Wefer 0:2, C. Rosteck 1:1, R. Kobbe 1:1, U. Küpker 1:0, G. Wendtlandt 0:1, J. Benz 0:1
TuS Eversten II
Doppel: Groß / Kehmeier 1:0, Bley / Kluin 1:0, Penz / Mehrens 1:0
Einzel: D. Groß 2:0, B. Bley 1:1, D. Kluin 1:1, T. Kehmeier 0:1, P. Penz 1:0, T. Mehrens 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2022 (01:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").